

Ergreifen Sie mögliche Maßnahmen der Nachsorge, wenn das Hochwasser trotz Vorsorge- und Rettungsmaßnahmen das Kulturgut erreicht hat. Beachten Sie aber, dass Maßnahmen in Gebäuden erst beginnen können, wenn sie nach dem Hochwasser ohne Gefahr betreten werden können.

- Bereiten Sie sich vor und ermitteln Sie individuell für Ihr Objekt (einschließlich aller Standorte), was Sie tun können, um Schäden künftig bei Hochwasser zu vermindern. Stellen Sie Maßnahmen zusammen und üben Sie diese! Eine erfolgreiche Nachsorge baut auf einer effektiven Vorsorge auf.
- Bergen Sie bewegliche Kulturgüter und lassen diese restaurieren. Zum Teil kann die Bergung bereits während des Hochwassers beginnen. Beachten Sie dabei unbedingt die Hinweise für das Verhalten während eines Hochwassers.
- Gebäude und feste Ausstattung (wie unbewegliche Kulturgüter) müssen Sie trocknen und den Schimmel bekämpfen. Grundlegende Hygienemaßnahmen verhindern dabei Infektionskrankheiten.

Evaluation des Hochwasserereignisses

Nutzen Sie Ihre Erfahrungen, um für zukünftige Hochwasser zu lernen. Dokumentieren Sie die Schäden. Ermitteln Sie gemeinsam mit anderen Beteiligten Handlungsdefizite und Verbesserungsmöglichkeiten

- zur Vermeidung von Schäden bei Hochwassern später oder an anderen Stellen
- zur Verbesserung von Abläufen und Vorsorgemaßnahmen
- zur Wiederbeschaffung – zum Beispiel verbrauchter Materialien und verlorener Gegenstände

Informieren Sie die Öffentlichkeit über die Folgen des Hochwassers und über geplante Maßnahmen (zum Beispiel die Schließung von Ausstellungen).